

Die Sehenswürdigkeiten Oberösterreichs

JAHRESAUSFLUG Chorgemeinschaft Cham war unterwegs in Wels und St. Florian.

CHAM. Der Jahresausflug der Chorgemeinschaft Cham führte knapp 30 Chormitglieder nach Wels und St. Florian. Nach einem kleinen Sektfrühstück im Bus erreichte die Gruppe das erste Ziel, den Dom St. Stephan in Passau. Mittags unternahm die Reisende eine kurzweilige Schifffahrt auf der Donau und genossen vom Deck aus das beeindruckende Panorama des Oberösterreichischen Donaualtes mit seinen Burgen und Stiften bis zum Naturwunder Schlägener Donauschlinge. Von dort aus brachte der Bus die Teilnehmer nach Wels.

Eine Nachtwächterin führte die Chamer bei einem nächtlichen Rundgang durch den historischen Stadtkern. Sowohl die Nachtwächterin als auch die Chorgemeinschaft ließen es sich nicht nehmen, dem jeweiligen Ort angepasst, wohlklingende Abendlieder zum Besten zu geben.



Ein Großteil der Reisetilnehmer vor dem Chorherrenstift St. Florian

In Laaen gestalteten die Chormitglieder den Sonntagsgottesdienst in der Pfarrei St. Franziskus musikalisch mit. Die zahlreichen Kirchenbesucher kamen in den Genuss der bekannten „Spatzenmesse“ von Wolfgang Ama-

deus Mozart. Nach dem Mittagessen in Linz ging es zum Abschluss des Ausfluges ins Augustiner Chorherrenstift nach St. Florian weiter. Eingebettet in die leicht gewellte Kulturlandschaft des Traunviertels ist das Chorherren-

stift das geistliche Zentrum der Region und ein Schatz des österreichischen Barock. Als besonderes „Zuckerl“ durften die Chormitglieder im Marmorsaal einer Probe der St. Florianer Sängerknaben beiwohnen.